

Musikalischer Lebenslauf Leon Wenzel



Nach ersten Klavierstunden bei Alexander Weht an der Musikschule Baunatal kam Leon Wenzel (*7.12.1997 in Kassel) bereits 2011 an die Musikhochschule Hannover. In der Klasse von Prof. Roland Krüger absolvierte er hier zunächst das dreijährige Frühstudium am Institut zur Früh-Förderung musikalisch Hochbegabter und nach erfolgreichem Abschluss noch weitere drei Jahre des Jungstudiums. Von 2017 bis 2022 studierte Leon im Bachelor bei Prof. Konrad Engel an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Nach seinem Abschluss im Sommer 2022 hat er im Herbst des gleichen Jahres seinen Master am Conservatoire royal de Bruxelles in der Klasse von Prof. Gabriel Teclu begonnen.

Zahlreiche Meisterkurse ergänzen die Ausbildung des jungen Künstlers. So hat er regelmäßig Gelegenheit von der Erfahrung weltweit geschätzter Pädagogen wie Bernd Goetzke, Pavel Gililov, Robert Levin, Matti Raekallio und Arie Vardi zu profitieren.

Beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“ erhielt der junge Pianist zahlreiche Preise auf Bundesebene, darunter einen 1. Preis mit Höchstpunktzahl sowie den Hans Sikorski- Gedächtnispreis der Deutschen Stiftung Musikleben in der Solo-Kategorie. Darüber hinaus erspielte er sich früh diverse Preise in Wettbewerben wie dem Münchner Klavierpodium der Jugend, dem Bitburger Klavierwettbewerb oder dem Kleinen Robert Schumann Wettbewerb Zwickau.

Im Mai 2017 nahm der junge Pianist erfolgreich am Internationalen Klavierwettbewerb in San Dona´ di Piave (Italien) teil. In verschiedenen Kategorien gewann er dort einen 1.Preis sowie einen Sonderpreis.

Im Sommer 2021 war Leon zu Gast bei der Premiere der „Celler Sommerkonzerte“ und wurde mit dem Publikumspreis ausgezeichnet.

Beim Wettbewerb „André Charlier“ in Charleroi (Belgien) gewann er im Herbst 2023 einen 2. Preis sowie den Preis für die beste Interpretation des zeitgenössischen Werks.

Im Sommer 2024 war Leon Halbfinalist bei der Premiere des „International Piano Competition for composers of Jewish Heritage“.

Leon wird im Stipendiatenprogramm der Deutschen Stiftung Musikleben gefördert und war von 2019 bis 2023 Stipendiat des Vereins Live Music Now Berlin e.V.
Von 2019-2022 war Leon drei Mal in Folge Träger des Deutschland-Stipendiums.

Seine Konzerte führen Leon Wenzel regelmäßig ins In- und Ausland.
In Klavierabenden den musikalischen Werken auf ihrem Weg zum Publikum mit wenigen Worten auch moderierend zur Seite zu stehen, ist ihm dabei Anliegen und Lust zugleich. Groß ist auch die Liebe zur Kammermusik und Liedbegleitung, sodass sich eine vielfältige Konzerttätigkeit ergibt.

Homepage: leonwenzel.com